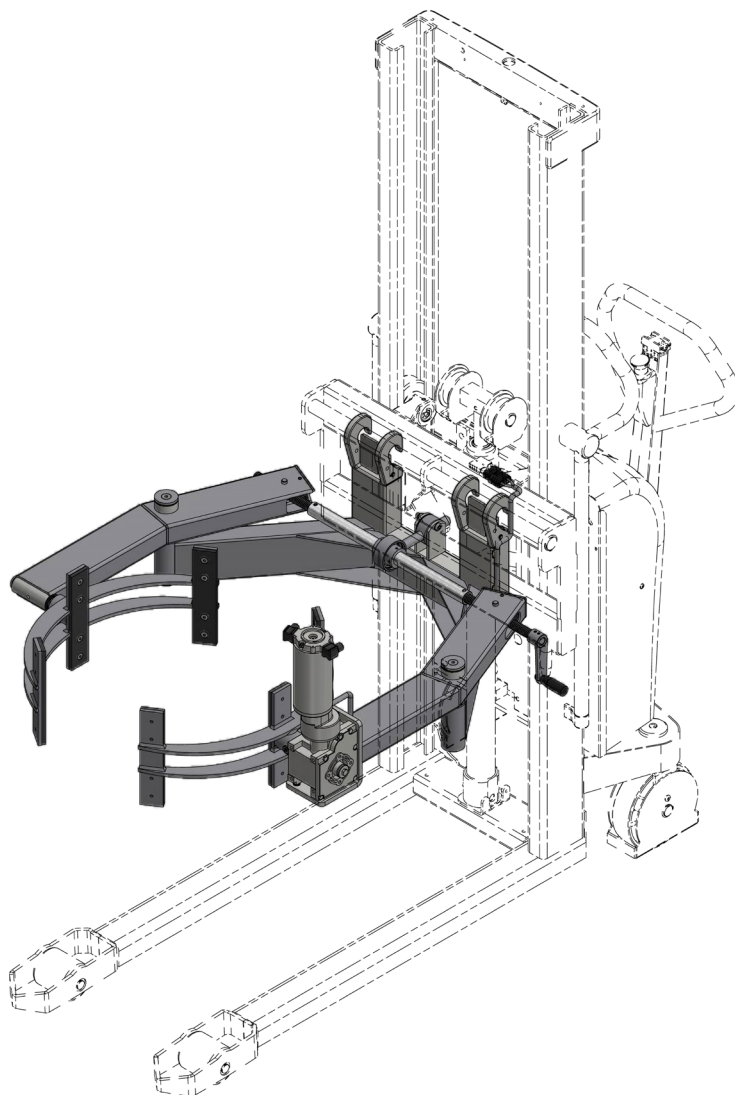


ELEKTRISCHER FASSKIPPER

Anlage zur Betriebsanleitung





Inhalt

1.0 Bedienung des Fasskippers	4
1.1 Montage.....	5
1.2 Aufnehmen stehender oder liegender Fässer	5
1.3 Auswechseln des Greifbeschlags.....	7
2.0 Lang lebe der Fasskipper	8
2.1 Wartung	8
3.0 Optimale Sicherheit	9
4.0 Guter Kundendienst nach dem Kauf	10
4.1 Bestellung von Ersatzteilen	10
4.2 Garantie/Gutschrift	10
4.3 Service und Reparaturen.....	10
4.4 Garantie.....	10
4.5 Haftungsausschluß.....	10



1.0 Bedienung des Fasskippers

Der Fasskipper ist für die Verwendung an einem Logiflex mit einstellbarem Gabelträger vorgesehen.

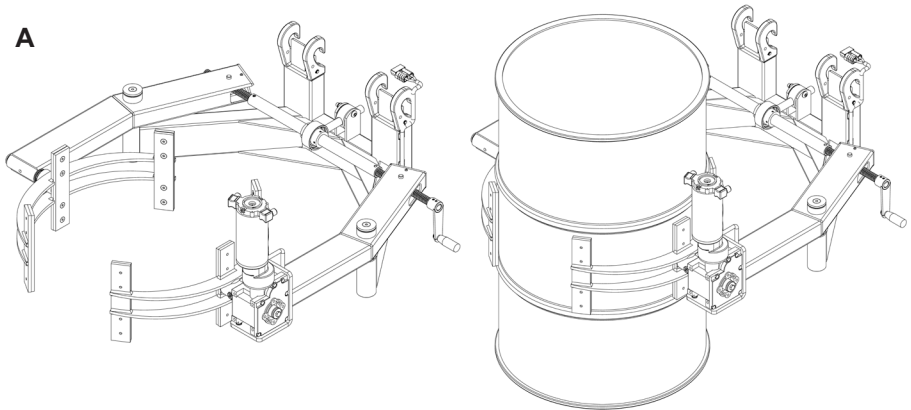
Der Fasskipper hat Greifbeschläge als Standard für:

- (A) Stahlfässer (Spund), Standard-Fass gemäß EN 210
- (B) Kunststofffässer (Spund), Standard-Fass gemäß EN 12707

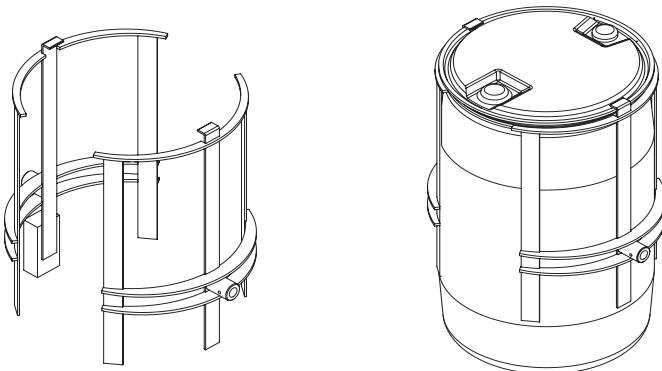
Bitte beachten! Für andere Fässer als die zwei obigen sind spezielle Greifbeschläge erforderlich und der Fasskipper wird als kundenangepasstes Projekt von Logitrans geliefert.

Max. Kapazität 250 kg.

A



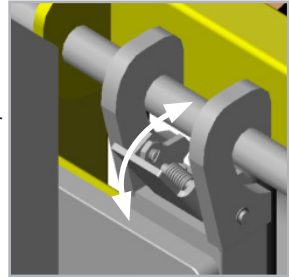
B



1.0 Bedienung des Fasskippers

1.1 Montage

- 1) Der Fasskipper ist so zu platzieren, so dass die Schnellwechsel-Haken auf der verschiebbaren Achse eingehängt werden können.
- 2) Der Stapler ist so hinzumanövrieren, dass die Achse bis zu den Haken gehoben werden kann. Es könnte notwendig sein, dass eine zweite Person dafür sorgt, dass der Fasskipper stabil steht, während der Stapler verfahren wird.
- 3) Die Schnellwechsel-Haken werden auf die Achse eingehängt, und anschließend durch die Hakenschlösser befestigt.



Bitte beachten!

Überprüfen Sie, dass die Schnellwechsel-Haken korrekt eingehängt sind.

- 4) Stecker vom Getriebemotor mit Stecker vom einstellbarem Gabelträger verbinden.

Manuelle Montage

Die Montage lässt sich auch manuell von zwei Personen vornehmen. Der Fasskipper ist dann zu der Achse zu heben.

Achten Sie darauf, Hände/Finger nicht im Schnellwechsel-System oder in den Haken festzuklemmen. Sichern Sie sich, dass die Achse vor der Montage in eine gute Arbeitshöhe gehoben wird.

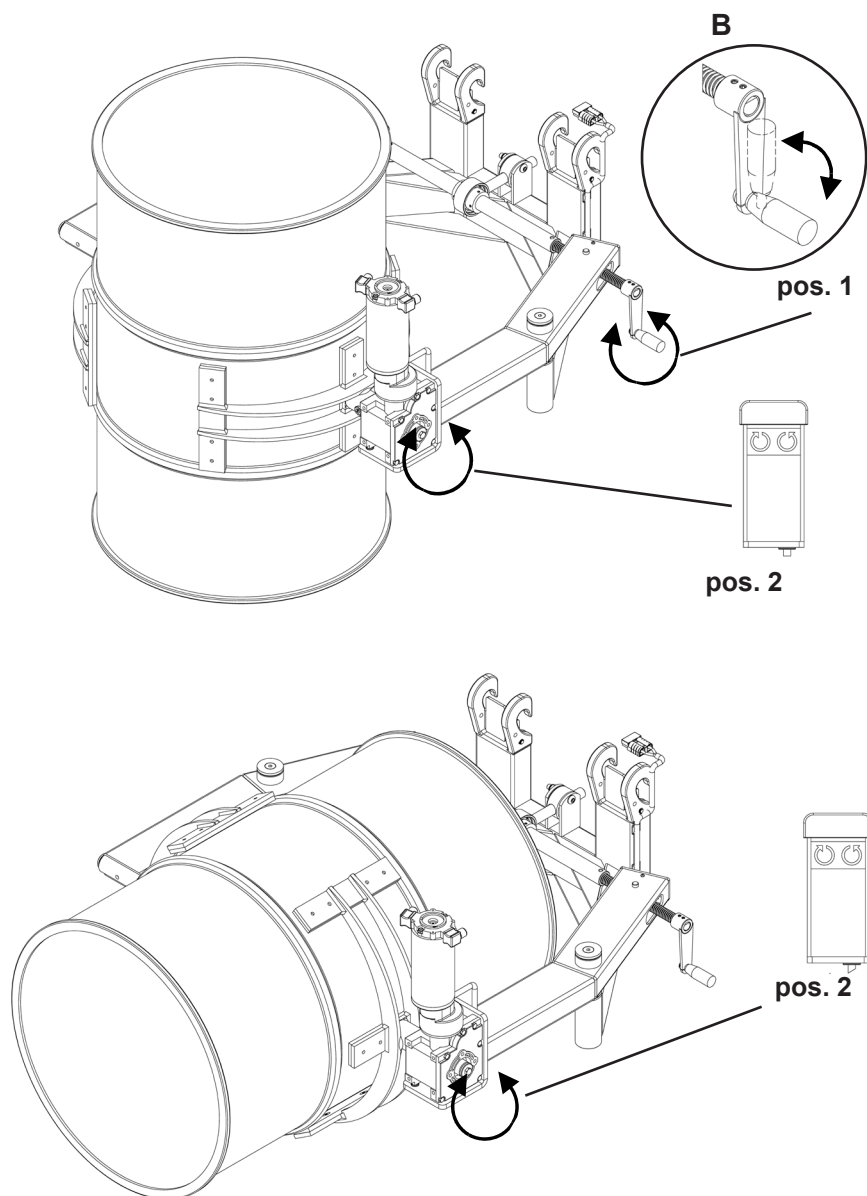
1.2 Aufnehmen stehender oder liegender Fässer

- Greifbeschläge mit der Fassachse fluchtend ausrichten.
- Handgriff für Klemmfunktion (Pos. 1) gegen den Uhrzeigersinn drehen, um die Greifarme so weit wie möglich zu öffnen.
- Greifbeschläge über das Fass fahren, bis sie genau über der Fassmitte stehen.
- Greifarme bis auf die Mitte der Fasshöhe senken.
- Handgriff für Klemmfunktion (Pos. 1) im Uhrzeigersinn drehen und anziehen, damit das Fass beim Anheben nicht aus dem Greifbeschlag gleitet.
- Handgriff hochklappen (B), um ein unbeabsichtigtes Lösen des Fasses zu vermeiden.
- Der Fass kann nun gehoben werden.

Verwenden Sie die Fernbedienung (Pos. 2) zum Kippen des Fasses. Das Fass lässt sich in beiden Richtungen um 360° kippen.

Das Getriebe ist selbstsperrend und kann das Fass in jeder Neigung festhalten.

1.0 Bedienung des Fasskippers



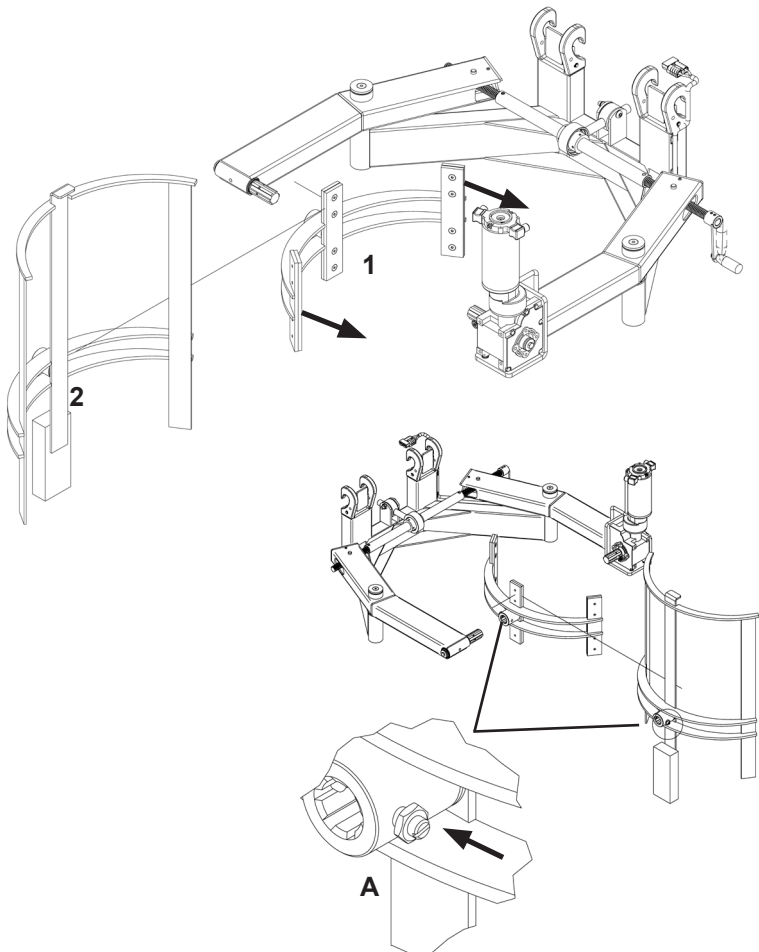
1.0 Bedienung des Fasskippers

1.3 Auswechseln des Greifbeschlags

Die Greifbeschläge für Stahl- und Kunststoffsser lassen sich leicht ohne Werkzeug auswechseln.

Halten Sie die Greifbeschläge (1) in beiden Seiten und ziehen Sie die Greifbeschläge von der Achse. Greifbeschläge für Kunststoffsser (2) auf die Achse stecken.

Wenn die Greifbeschläge nicht festgezogen sind, ziehen Sie den Kugelbolzen/Sicherungsmutter (A) wieder fest

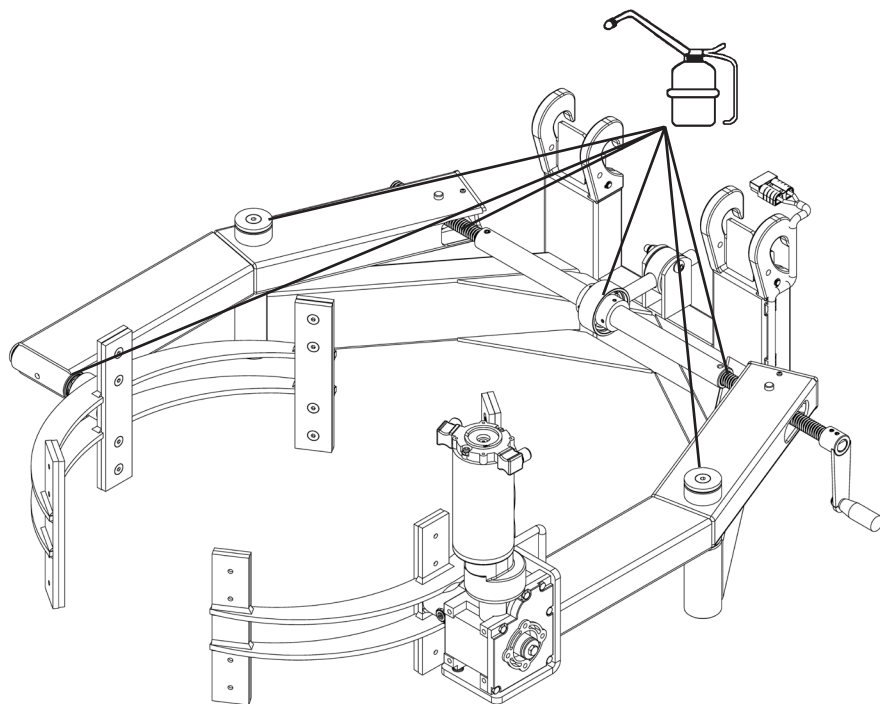




2.0 Lang lebe der Fasskipper

2.1 Wartung

Um die optimale Funktion des Fasskippers zu gewährleisten, sind Spindelstangen und Spindelhalter regelmäßig zu schmieren.





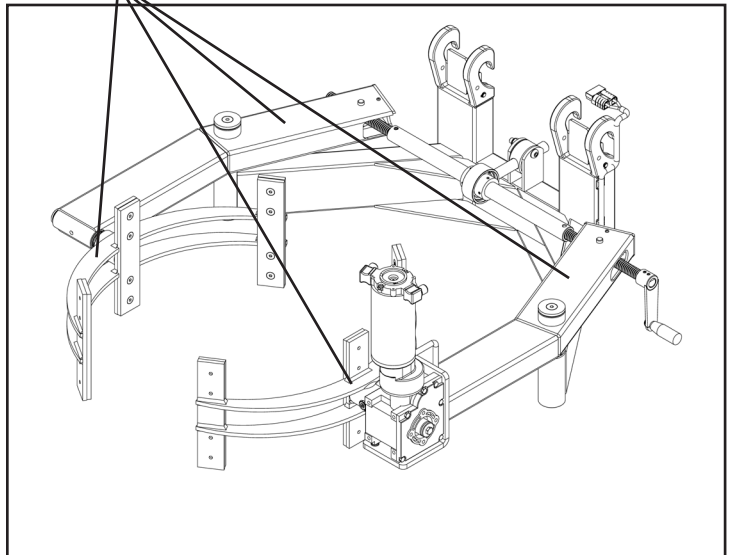
3.0 Optimale Sicherheit

Meistens enthalten Fässer Flüssigkeiten. Darum ist beim Transport zu bedenken, daß es zu einem Flüssigkeitsschwall kommen kann, der u.U. erhebliche Kräfte ausübt. Beim Kippen des Fasses verschiebt sich der Schwerpunkt; darum muß langsam und gleichmäßig gekippt werden.

Niemals unter ein gehobenes Fass treten!
Achten Sie darauf, daß der Fassinhalt nicht schwappt!
Vorsicht vor beweglichen Teilen!



ACHTUNG!
BEWEGLICHE TEILE





4.0 Guter Kundendienst nach dem Kauf

4.1 Bestellung von Ersatzteilen

Die richtigen Ersatzteile sind bei Ihrem Händler erhältlich.

Bei Bestellung ist folgendes anzugeben:

- Seriennummer des Produkts
- Typ und Breite/Länge des Produkts
- Ersatzteilnummer. Bitte die Ersatzteilnummer auf www.logitrans.com finden.

4.2 Garantie/Gutschrift

Ersatzteile, die während der Garantiezeit geliefert werden, werden in Rechnung gestellt. Sofort nach der Rücksendung der defekten Teile und der Feststellung, daß die Garantiebedingungen erfüllt sind, wird eine Gutschrift zugesandt.

4.3 Service und Reparaturen

Nachstellen und kleinere Reparaturen können Sie an Ort und Stelle leicht selbst ausführen. Größere Reparaturen sollten jedoch dem Händler überlassen werden, der über gut geschultes Personal und das notwendige Spezialwerkzeug verfügt.

4.4 Garantie

Die Garantie bezieht sich auf Material und Montagemängel an Teilen, die sich bei unserer Überprüfung oder bei der Überprüfung unseres Vertreters als falsch oder für einen normalen Gebrauch als unzulänglich erweisen. Die Teile sind an Ihren Logitrans Händler innerhalb der jeweils geltenden Garantieperiode frachtfrei zu übersenden, zusammen mit einer Kopie der Dokumentation für durchgeführtes Service (B284 - sehen Sie bitte die Rückseite). Die Garantie deckt nicht die normale Abnutzung bzw. das Nachstellen. Die Garantiezeit basiert auf EinSchichtBetrieb.

Die Garantie entfällt, wenn:

- das Produkt falsch verwendet wurde,
- das Produkt in Umgebungen eingesetzt wurde, für die es nicht ausgelegt ist,
- das Produkt überbeansprucht wurde,
- Teile falsch ersetzt wurden bez. nicht originale Teile verwendet wurden und dadurch Folgeschäden entstanden sind,
- wenn das Produkt geändert wird, oder Zubehör, das nicht von Logitrans genehmigt ist, verwendet wird,
- die Durchführung der in der Betriebsanleitung angegebenen Ansprüche an Serviceinspektionen (sehen Sie bitte die Rückseite) durch einen qualifizierten Fachmann nicht belegt werden kann.

4.5 Haftungsausschluß

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Personen- oder Sachschäden, die aufgrund von Mängeln, Fehlern oder falschem Gebrauch von dem gelieferten Produkt entstanden sind. Ebenso lehnt der Hersteller jede Haftung für Verdienstausschlag, Betriebsverluste, Zeitverluste, entgangenen Gewinn oder ähnliche indirekte Verluste, die dem Käufer oder Dritten entstanden sind, ab.

Periodische Serviceinspektionen

Das erforderliche Serviceintervall ist 1 Jahr, jedoch mindestens alle 250 Betriebsstunden, durchzuführen.

Die Inspektion ist aufgrund vom Formblatt B280 vorzunehmen, und durch Formblatt B284 zu belegen. Formblätter und zugehörige Instruktionen können bei Ihrem Logitrans Händler bestellt werden..

Periodische Sicherheitsinspektionen

Sicherheitsinspektionen sollten, wenn gesetzlich nichts anderes vorgeschrieben ist, mindestens einmal jährlich vom Lieferanten oder einem anderen Sachverständigen vorgenommen werden.

Die Inspektion ist aufgrund vom Formblatt B278 vorzunehmen, und durch Formblatt B284 zu belegen. Formblätter und zugehörige Instruktionen können bei Ihrem Logitrans Händler bestellt werden.